

PRESSEMITTEILUNG

Veränderungen im Aufsichtsrat der Deutschen Beteiligungs AG Andrew Richards weiterhin Vorsitzender

Frankfurt am Main, 26. Februar 2016. Der Aufsichtsrat der Deutschen Beteiligungs AG ist neu zusammengesetzt, nachdem ein bisheriges Mitglied für die turnusmäßige Wahl der Mitglieder nicht wieder kandidiert hatte. Sonja Edeler (Jahrgang 1976), Leiterin Finanzen und Rechnungswesen der Dirk Rossmann GmbH, tritt die Nachfolge von Roland Frobel an, der mit Ablauf der gestrigen Hauptversammlung aus dem Gremium ausgeschieden ist. Aufsichtsrat und Vorstand der Deutschen Beteiligungs AG haben Herrn Frobel für seinen Einsatz, sein Engagement und seine Verdienste um die Deutsche Beteiligungs AG gedankt.

In seiner konstituierenden Sitzung nach der Hauptversammlung wählte das Gremium wiederum Andrew Richards (Jahrgang 1951) zu seinem Vorsitzenden. Er gehört dem Aufsichtsrat der Deutschen Beteiligungs AG seit März 2004 an und ist seit März 2006 dessen Vorsitzender; Herr Richards war bis 2002 Geschäftsführer der 3i Deutschland Gesellschaft für Industriebeteiligungen mbH und ist seither als Unternehmensberater tätig.

Wieder gewählt in den Aufsichtsrat wurden auch Philipp Möller (Jahrgang 1980), geschäftsführender Gesellschafter der Möller & Förster GmbH & Co. KG in Hamburg, Dr. Hendrik Otto (Jahrgang 1975), Vorstand der Wepa Industrieholding SE, Gerhard Roggemann (Jahrgang 1948), Senior Advisor der Edmond de Rothschild Private Merchant Banking LLP und Mitglied im Aufsichtsrat u.a. der Deutschen Börse AG und der Fresenius SE & Co. KGaA, sowie Wilken von Hodenberg (Jahrgang 1954), Rechtsanwalt und bis 2013 Sprecher des Vorstands der Deutschen Beteiligungs AG.

Durch den Wechsel im sechsköpfigen Aufsichtsrat der Deutschen Beteiligungs AG ändert sich auch die Zusammensetzung der Ausschüsse des Organs. Vorsitzender des Prüfungsausschusses (und „Financial Expert“) ist weiterhin Gerhard Roggemann; weitere Mitglieder dieses Ausschusses sind die Herren Dr. Hendrik Otto, Andrew Richards und jetzt Wilken von Hodenberg. Dem Präsidium des Aufsichtsrates – es nimmt auch die Aufgaben eines Nominierungsausschusses wahr – gehören weiterhin neben dem Aufsichtsratsvorsitzenden Andrew Richards auch Gerhard Roggemann (stellvertretender Aufsichts-

ratsvorsitzender) und Philipp Möller an. Der Aufsichtsrat der Deutschen Beteiligungs AG besteht ausschließlich aus Mitgliedern der Anteilseigner; die DBAG unterliegt deshalb nicht der Pflichtquote weiblicher Mitglieder im Aufsichtsrat von 30 Prozent.

Die börsennotierte Deutsche Beteiligungs AG legt geschlossene Private-Equity-Fonds auf und investiert an der Seite der DBAG-Fonds in gut positionierte mittelständische Unternehmen mit Entwicklungspotenzial. Einen Schwerpunkt legt die DBAG auf die Industriesektoren, in denen der deutsche Mittelstand im internationalen Vergleich besonders stark ist. Mit dieser Erfahrung, mit Know-how und Eigenkapital stärkt sie ihre Portfoliounternehmen darin, eine langfristige und wertsteigernde Unternehmensstrategie umzusetzen. Ihr unternehmerischer Investitionsansatz macht sie zu einem begehrten Beteiligungspartner im deutschsprachigen Raum. Das von der DBAG verwaltete und beratene Kapital beträgt rund 1,0 Milliarden Euro.

*Öffentlichkeitsarbeit und Investor Relations · Thomas Franke
Börsenstraße 1 · 60313 Frankfurt am Main
Tel. +49 69 95 787-307 · +49 172 611 54 83 (mobil)
E-Mail: thomas.franke@dbag.de*